



Wir bitten alle edlen Frauen uns nicht als Leichen auf den Hüten zu tragen. Lebendig nützen wir der Landwirtschaft, wir schützen Obstbäume, Feldfrüchte, Wald und Garten vor Ungeziefer, erfreuen den Landmann und sind für ihn ein Segen. Wir haben unsere Liebe, unsere Schmerzen, unsere Sorgen. Wir singen Gott dankerfüllt unsere Lieder und erfreuen die guten Menschen gross und klein. Schonet und schützt uns! Euch Frauen schmücken Blumen und Bänder ebenso schön, ja schöner noch, und Euer edles Herz verzichtet gewiss gerne auf unser Leid. 3000 Millionen von uns Sängern wurden seit 20 Jahren der thörichten Mode geopfert, es tragen eben so viele jede ein Vögelchen! Haltet ein, ehe es zu spät ist!

Im Namen der Vögelchen:

Lilli Lehmann.

Ich trage keinen ausgestopften Vogel und kein Gesteck mehr.

Marie Zuban.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MŰZEUM

Ep. 1217

